

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Werksausschusses des Stadtreinigungs-, Transport- und Baubetriebes Lüdenscheid (STL)

am 16.06.2016

im Sitzungsraum des STL, Am Fuhrpark 14

Anwesend:

Vorsitz:

Ratsherr Bernd Schildknecht SPD

Ausschussmitglieder mit Stimmrecht:

Ratsherr Güner Cebir SPD

Ratsherr Gordan Dudas MdL SPD Vertreter für RH Hellwig

Ratsherr Dirk Franke SPD

Ratsfrau Karin Hertes SPD

Ratsherr Rüdiger König CDU

Ratsherr Yasin Kut DIE LINKE. bis Top 5.1.2 der nicht-öffentlichen Sitzung

Ratsfrau Sandra Manß SPD

Ratsfrau Ursula Meyer CDU

Ratsfrau Elisabeth Siebensohn CDU

Ratsherr Hansjürgen Wakup CDU

Herr Gerhard Ameln FDP Vertreter für Sachk. Bürgerin Klebeck
an Top 3 der öffentlichen Sitzung

Herrn Gülpasa Erdogan CDU

Herrn Michael Kaulbach SPD

Herr Jochen Kliebisch Bündnis 90 /Die Grünen

Herr Peter-Paul Marienfeld Bündnis 90/Die Grünen ab Top 3 der öffentlichen Sitzung

Herr Jean-Luke Thubauville CDU

Verwaltung:

Bürgermeister Dieter Dzewas ab Top 5.3 der öffentlichen Sitzung

Herr Andreas Fritz

Herr Heino Lange

Schriftführung:

Frau Kristina Reuber

Gäste:

Detlev Winkhaus

Energie AG

Abwesend:

Ausschussmitglieder mit Stimmrecht:

Ratsherr Lothar Hellwig	SPD
Herr Marcus Gawlik	SPD
Frau Renate Klebeck	FDP
Herrn Ralf Tofote	Alternative für Lüd.

Beratende Mitglieder Integrationsrat

Herrn Sotirios Bulis	Wir für Lüd. - CDU
----------------------	--------------------

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 18:10 Uhr

1. Öffentliche Fragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Werksausschusses vom 28.04.2016

Die Niederschrift wird von den Mitgliedern des Werksausschusses genehmigt.

**3. Feststellung des Jahresabschlusses und Verwendung des Jahresergebnisses des Stadtreinigungs-, Transport- und Baubetriebes Lüdenscheid für das Jahr 2015
Vorlage: 082/2016**

Michael Neuhaus von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Märkische Revision in Altena erläutert anhand einer Powerpoint- Präsentation die Eckdaten des Jahresabschlusses 2015.

Im Anschluss empfehlen die Mitglieder des Werksausschusses einstimmig folgenden

Beschluss:

1. Der Jahresabschluss des Stadtreinigungs-, Transport- und Baubetriebes Lüdenscheid zum 31.12.2015 sowie der Lagebericht werden in der vorgelegten Form mit einer Bilanzsumme von 8.463.583,41 Euro und einem Jahresüberschuss von 129.296,94 Euro festgestellt.
2. Der Jahresüberschuss 2015 des Stadtreinigungs-, Transport- und Baubetriebes Lüdenscheid in Höhe von insgesamt 129.296,94 Euro wird auf neue Rechnung vorgetragen.

4. Entlastung der Werkleitung für den Stadtreinigungs-, Transport- und Baubetrieb Lüdenscheid
Vorlage: 083/2016

Ohne Aussprache fassen die Mitglieder einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Werkleitung des Stadtreinigungs-, Transport- und Baubetriebes Lüdenscheid - STL - wird für das Geschäftsjahr 2015 Entlastung erteilt.

5. Bekanntgaben, Beantwortung von Anfragen und Anfragen

5.1. Bekanntgaben

5.1.1. Anlieferungskontrollen Recyclinghof

Der Werkleiter berichtet, dass die Anlieferungskontrollen auf dem Recyclinghof gestartet sind und die Bürger diese Kontrollen durchaus positiv bewerten.

5.1.2. Kontrollen von Wertstoffsammelstellen

Die zu unregelmäßigen Zeiten stattfindenden Kontrollen der Wertstoffsammelstellen in Lüdenscheid haben sich herum gesprochen, so dass offensichtlich einige „Müll-Sünder“ durch das Erheben von Bußgeldern abgeschreckt sind. Die Kontrollen wirken sich positiv auf das Stadtbild aus, da der Grad der Verschmutzung an den Sammelstellen zurück geht.

5.1.3. Bürgerinformation zu Baumaßnahmen

Aus gegebenem Anlass weist der Werkleiter darauf hin, dass die von Baumaßnahmen betroffenen Bürger zukünftig besser über das Einrichten und die Zeitdauer der jeweiligen Maßnahme informiert werden.

Die Vorgehensweise einiger Baufirmen hat teilweise keine lückenlosen Informationen gewährleistet, so dass der STL nun im Vorfeld den Informationsfluss überprüft.

5.1.4. Besichtigung der kommunalen Friedhöfe für die Mitglieder des Werksausschusses

Der Werkleiter lädt die Mitglieder des Werksausschusses zu einer organisierten Führung über die kommunalen Friedhöfe ein. Die Führung soll Ende August / Anfang September stattfinden.

Es werden separat Terminvorschläge per Email an die Mitglieder versendet.

5.2. Beantwortung von Anfragen

5.2.1. Kosten- / Nutzenanalyse zum Einsatz von Gasfahrzeugen

Der technische Betriebsleiter, Andreas Fritz, erläutert anhand einer Power Point Präsentation die Kosten-Nutzen-Analyse zum Einsatz von Gasfahrzeugen beim STL und beantwortet damit die Frage der Ratsfrau Meyer aus der vorausgegangenen Sitzung des Werksausschusses.

5.3. Anfragen

5.3.1. Tierfriedhof in Lüdenscheid

Ratfrau Meyer fragt nach der Möglichkeit, in Lüdenscheid einen Tierfriedhof einzurichten und den Tierbesitzern somit einen würdevollen Trauer-Ort für das verstorbene Haustier anzubieten.

Der Werkleiter sagt Prüfung und Beantwortung bis zur nächsten Sitzung des Werksausschusses zu.

5.3.2. Zustand der Buswarteallen im Stadtgebiet

Ratsherr König bemängelt den Zustand der Buswarteallen aus Beton. Die Wände sind verschmiert und beschmutzt und der Gesamteindruck somit nicht gut.

Er fragt nach Möglichkeiten, diese Buswarteallen zu reinigen und zu verschönern, z. B. durch Malwettbewerbe der Schulen.

Der Werkleiter verspricht, Lösungen zu finden und ggfs. ein geeignetes Programm zu entwickeln.

5.3.3. Rückwärtsfahren von Müllfahrzeugen

In der Vergangenheit wurde in der Presse häufig das von den Unfallversicherern geforderte Verbot des Rückwärtsfahrens von Müllfahrzeugen diskutiert.

Der sachkundige Bürger Kliebisch fragt, wie beim STL darauf reagiert wird.

Der Werkleiter erläutert, dass ein komplettes Rückfahrverbot der Müllfahrzeuge nicht realisierbar ist. Auch im Verband kommunaler Unternehmen (VKU) wird das Thema aktuell diskutiert und Kontakt zu den Unfallversicherern aufgenommen. Zum jetzigen Zeitpunkt ist von einer Einigung auszugehen.

Im Hinblick auf die Müllfahrzeuge beim STL weist der Werkleiter darauf hin, dass diese den neuesten technischen Standards entsprechen und unter anderem mit Rückfahr-Kameras und Warnfunktionen ausgestattet sind und alle geltenden Sicherheitsvorschriften eingehalten werden.

5.3.4. Grünpflege Rathmecke

Ratsherr Wakup weist darauf hin, dass in der Rathmecke im Kreuzungsbereich das Gras so hoch gewachsen ist, dass ein Einsehen in die Kreuzung kaum möglich ist.

Der technische Betriebsleiter, Andreas Fritz, überprüft die Situation vor Ort, um im Anschluss ggfs. das Mähen der Fläche zu beauftragen.

Vorsitzender

Schrifführerin